

# Ranzepost

09. Dezember 2009

---

**\* TERMINE \* TERMINE \* TERMINE \* TERMINE \* TERMINE \***

<b>Dienstag</b>	<b>15. Dezember</b>	<i>Elternabend</i> der Klasse 11 19.30 Uhr, Klassenraum
<b>Dienstag</b>	<b>15. Dezember</b>	<i>Elternabend</i> der Klasse 7 20.00 Uhr, Klassenraum
<b>Sonntag</b>	<b>20. Dezember</b>	„ <i>Oberuferer Weihnachtsspiele</i> “ 17.00 Uhr, im Saal der Schule
<b>Mittwoch</b>	<b>23. Dezember</b>	<i>Letzter Schultag in diesem Jahr</i> der Unterricht endet um 9.45 Uhr, Abfahrt der Schulbusse 10.00 Uhr

---

**\* BLICKWECHSEL \* BLICKWECHSEL \* BLICKWECHSEL**

<b>Sonntag</b>	<b>13. Dezember</b>	<i>Adventskonzert</i> mit dem Minsker Streichquartett. Vier temperamentvolle russische Musiker spielen Werke von R. Schumann, W. Kurian, J. Brahms. Eintritt frei –Spende erbeten. 20.00 Uhr Christengemeinschaft, Krautmühlenweg 6a
<b>Donnerstag</b>	<b>24. Dezember</b>	<i>Lichterfeier</i> . Mit dem Adventsspiel einer Kindergruppe. Für Familien mit Kindern ab 3 Jahre.

---

**\* MITTEILUNGEN \* MITTEILUNGEN \* MITTEILUNGEN**

Liebe Eltern!

Der Vorbereitungskreis zur *25 Jahr Feier* der Schule sucht immer noch dringend 1-2 Eltern aus der Schulgemeinschaft zur Mithilfe. Der Kreis trifft sich jeden Donnerstag von 19.00 – 20.00 Uhr. Wer sich vorstellen kann diese Feier mit zu planen und die ersten Schritte mit zu organisieren, wende sich bitte an die Elternvertreter oder direkt an Frau Fink im Schulbüro.

Herzlichen Dank

der Elternrat

Die Parzival-Schule hat 9 farbige **Kunstpostkarten** herausgegeben.

Sie sind im Set für 4,- € im Schulbüro der Parzival-Schule und auch der FWS erhältlich.

Liebe Schulgemeinschaft !

Nachdem die berechtigte Kritik an der Essensqualität in der Mensa immer lauter wurde und wir unseren Qualitätsanspruch an das Schulessen nicht mehr aufrechterhalten konnten, war es für uns unabdingbar, das Geschäftsverhältnis zu unserem bisherigen Anbieter zum Jahresende zu beenden. Diesen Schritt konnten wir umso beruhigter tun, weil zwei von uns in die engere Wahl genommene Essensanbieter bereit sind, über einen längeren Zeitraum Probe-Essen in der Mensa anzubieten. Wir freuen uns daher, euch mitzuteilen, dass wir im **Januar** das Angebot von

**Alex Bos, Betreiber des Restaurants „luapauline“**

(*Paulinenwäldchen* <http://www.luapauline.de/>) gern angenommen haben, uns zu „bekochen“.

Herr Bos kocht ausschließlich mit Zutaten aus biologischem Anbau, die der Jahreszeit entsprechend von den Bio- und Demeterhöfen der Umgebung bezieht, sowie mit fair gehandelten Lebensmitteln. Dass dieses höherwertige Essen entsprechend teurer sein wird als bisher (3,50 Euro), soll von vornherein gesagt sein.

Zunächst aber wird dank der Unterstützung durch die Schule in der Probephase der Essenspreis für die bereits angemeldeten Esser gleich bleiben!

Wir wünschen uns sehr, dass recht viele Menschen aus der Schulgemeinschaft sich zum Probeessen anmelden (Anmeldungen kann man auf der homepage herunterladen oder von Frau Hagen erhalten). Ende Januar – bevor wir euch den zweiten Anbieter vorstellen - werden wir über Fragebögen eure Meinung zu dem Essen einholen, um guten Gewissens und mit Akzeptanz der Schulgemeinschaft einen neuen „Koch“ zu gewinnen.

Der Küchenkreis

Liebe Eltern, liebe Schüler,

eine Herzensangelegenheit und ein außergewöhnliches Wochenende war es für uns und aus den zahlreichen netten Rückmeldungen wissen wir, dass es vielen anderen Beteiligten ähnlich ging. Wir sind sehr dankbar dafür, dass wir so viel Unterstützung und Hilfe von den Gastfamilien und von allen anderen Beteiligten bekommen haben.

Der Chor hat schon einiges gesehen und erlebt, trotzdem empfanden sie den Besuch in Aachen und in unserer Schulgemeinschaft laut Chorleiter Tomas Motyl als etwas Besonderes. Dank Christian von Wernsdorff und Frau Vera Blazek nehmen die Kinder viele wertvolle und angenehme Eindrücke von der Schule und von der Stadt Aachen mit nach Hause. Der Chor hat sich sehr über das gemeinsame Musizieren mit dem Orchester in den Proben und im Konzert gefreut.

Wir danken Claudia von Wernsdorff und allen Instrumentallehrern und ihren Schülern, dass sie sich auf dieses Experiment eingelassen haben. Das Publikum honorierte den wunderbaren Abend mit großzügiger Spende, sodass sowohl die Tournee des Chores als auch die Finanzierung des Klaviers der Schule unterstützt werden kann.

Wir wünschen uns, dass die Nachklänge des wundervollen Konzertes und die Freude über die gesamte Begegnung noch lange in Erinnerung bleiben.

Rostislav Chudoba und Ivana Chudobová

Liebe Eltern!

Immer mehr Kinder vermissen Kleidungsstücke, insbesondere Jacken, die auch über Wochen in der gesamten Schule nicht mehr aufzufinden sind. Vielleicht hat die ein oder andere Wechselung gegeben. Daher die Bitte: Schauen Sie doch einmal in die Schränke und an der Garderobe, ob ein fremdes Kleidungsstück dort seinen Platz gefunden hat.

---

**\* PRIVATE ANZEIGEN \* PRIVATE ANZEIGEN \* PRIVATE ANZEIGEN \***

Wir suchen eine zuverlässige, liebevolle Kinderbetreuung (Kinder 6, 9 und 12 J.) und Haushaltshilfe für 1-2 Tage wöchentlich nach Kohlscheid. (Fahrzeit von Aachen-Zentrum 8 Min. mit dem PKW, ca. 15 Min. mit dem Bus).

Familie Sybertz, Tel. 02407-59 101

Ich suche einen Raum, ca. 15 qm o. mehr, den ich als kleine Werkstatt für die Entwicklung eines Instrumentes nutzen kann. ( Keller o.ä.). Er muß nur trocken sein.

01577-1306793 oder E-Mail: [dorishima@yahoo.de](mailto:dorishima@yahoo.de)

Jochen Pusch

Adrian aus der dritten Klasse vermisst seit ein paar Wochen seine braune Wachsjacke mit Kapuze Größe 140 von der Firma AIGLE.

Hat jemand sie aus Versehen mitgenommen?

Bitte melden unter 02471-921271

\*\*\*\*\*Elternrat/Kollegium\*\*\*\*\*

## **Einladung zur Aufführung des**

### **Oberuferer Christgeburtspiels**

**am: Sonntag 20.Dez., 17:00 Uhr**

**im : Saal der Schule**

**(geeignet für Kinder ab 5 Jahren)**

Jedes Jahr werden an allen Waldorfschulen in aller Welt die Oberuferer Weihnachtsspiele von den Lehrern für Schüler, Eltern und Freunde aufgeführt. Dies ist eine Tradition, die seit der Gründung der ersten Waldorfschule, im Jahre 1919, gepflegt wird. In der Vorweihnachts-Zeit trifft sich eine Spielgruppe, - „die Kumpanei“ – um diese Spiele aus dem Volkstum einzustudieren. An unserer Schule wird das Christgeburtss- oder Hirtenspiel auch in diesem Jahr wieder zur Aufführung kommen.

Angeregt durch einen Bericht von Frau Hagen zu den alljährlichen Proben der Kumpanei zum Christgeburtspiel kam im Elternrat der Wunsch auf, mehr über die Hintergründe und Aussagen der Weihnachtsspiele zu erfahren und die Tradition an unserer Schule zu beleben. Einer Einladung des Elternrates folgend, führte Frau Mottaghy den Elternrat in sehr lebendiger Erzählweise in die Thematik ein und weckte so die Neugier derer, die noch kein Spiel besucht hatten, und schenkte denen, die die Spiele bereits erlebt haben, weitere, tiefere Einblicke.

Im Gespräch über das Christgeburtspiel wurde deutlich, dass in dem Ablauf des Spiels, in den Dialogen, und auch durch die dargestellten Personen selbst (insbesondere auch der Wirte und Hirten) jeder von uns in Bezug auf seine eigene Entwicklung unmittelbar berührt werden kann. Als Beispiel dafür kann die Szene mit dem 4. Hirten angesehen werden, der ja zu spät kommt und nicht an der Anbetung teilnimmt. Er stellt die wesentliche Frage „is weit bis dahin? (bis Bethlehem) also „ wie lange dauert es, um zu einer wirklichen Geist-Erfahrung zu gelangen?“ Die Antwort: „ Bis du ankommst“ („bis d´hikummt“). Die Hauptsache aber ist: er ist bereit sich auf den Weg zu machen. Gerade in der Schlichtheit der Worte dieses Spiels steckt Weisheit, die unmittelbar zu Herzen geht und jeden von uns berühren kann. So kann im Anschauen dieses Spiels echte Weihnachts-Stimmung erfahrbar werden.

Wir freuen uns sehr auf das Christgeburtspiel in diesem Jahr und möchten alle dazu anregen, die Aufführung zu besuchen und als Geschenk der Lehrer an die Schulgemeinschaft entgegenzunehmen.

Für den Elternrat: Angelika Zeike / Matthias Winkel

Für das Kollegium: Monika Mottaghy / Barbara Hagen

\*\*\*\*\*